



Aus eigener,
regionaler
Produktion



SCS
HOLZWERKE



www.scheiffele-schmiederer.de

Die Kompetenz für Holz

SCS Scheiffele Schmiederer KG
HOLZWERKE

Saubere Energie für wohliges Wohnen

SCS BIO-Holzbriketts

Heizwert:
4,71 kWh / kg



Die Kompetenz für Holz

Woraus bestehen SCS BIO-Holzbriketts?

Sie bestehen aus reinem Holz. Sie werden aus Sägemehl und Hobelspanen unter Einsatz von Hochdruck ohne Bindemittel (nur holzeigenes Lignin!) gepresst. Hierbei entsteht eine ökologisch sinnvolle Verwertung unseres Restholzes. Für die Produktion von SCS BIO-Holzbriketts wird im Gegensatz zur Brennholzerzeugung kein einziger zusätzlicher Baum gefällt.

Brenndauer von SCS BIO-Holzbriketts

Die Brenndauer hat nichts mit dem Brennstoff Holzbriketts zu tun, sondern mit dem Ofen und der Luftzufuhr. Wenn gleichviel Luft gegeben wird wie bei einem vergleichbaren Stück Holz, verbrennt das Holzbrikett schneller, allerdings auch mit schnellerer Abgabe der Energie. Sobald das Holzbrikett rundherum brennt und anfängt, sich auszudehnen, muss die Luftzufuhr gedrosselt werden.

Platzbedarf für eine Palette

Eine Palette mit ca. 100 Paketen á 10 kg (gesamt 1.000 kg) ist 120 cm lang, 100 cm breit und ca. 115 cm hoch. Dies entspricht ca. eineinhalb Kubikmeter Platz. Die Einwegpalette kann mitverheizt werden.

Heizwert (bzw. Brennwert) – was ist das eigentlich?

Der Heizwert der SCS BIO-Holzbriketts entspricht 4,71 kWh/kg. Das ist im Grunde eine Energieangabe – also wie viel »Heiz-Power« die SCS BIO-Holzbriketts erbringen. Die Maßeinheit hierfür ist kWh (Kilowattstunden), gemessen pro Kilogramm. Das bedeutet: Wenn man 1 kg unserer Briketts vollständig verbrennt, wird dabei eine Energiemenge von 4,71 kWh frei. Oder anders formuliert: 1 kg Briketts liefert so viel Wärmeenergie wie ein Gerät mit 1 kW Leistung, das 4,71 Stunden läuft.

SCS BIO-Holzbriketts oder Brennholz?

Das Heizwertverhältnis beträgt ca. 1:4. Das bedeutet, dass eine Palette mit 1.000 kg ungefähr vier Meter (Ster) luftgetrocknetem, ofenfertigem Brennholz entspricht. Beim Verbrennen von SCS BIO-Holzbriketts entstehen weniger Emissionen als bei Brennholz. Ofenfertiges Brennholz weist eine Restfeuchte von 20 % auf, SCS BIO-Holzbriketts ca. 12 – 14 %. Es entsteht auch weniger Asche, welche im Garten unbedenklich ausgebracht werden kann. Beachtet man die eingesparte Arbeitszeit, das nicht benötigte Equipment und die Lagervorteile, dann sind SCS BIO-Holzbriketts günstiger als Brennholz.

Fossile Brennstoffe im Vergleich:

Mit einem äußerst hohen Heizwert entspricht 1 Tonne unserer SCS BIO-Holzbriketts:

- ca. 4 Ster trockenem Spaltholz
- ca. 500 Liter Heizöl
- ca. 630 kg Steinkohle
- ca. 930 kg Braunkohlebriketts

Sind alle Holzbriketts gleich?

Nein. Nicht alles, was sich Holzbriketts nennt, ist auch ein Holzbrikett. So wird auch Schlacke aus der Papierherstellung mit Sägemehl vermischt oder reines Sägemehl mit Bindemittel zu Briketts gepresst. Diese brennen schneller ab, hinterlassen viel mehr Asche und verunreinigen unnötig Ofen und Kamin. Abgesehen von der nicht vorhandenen Umweltfreundlichkeit kann ein vermeintlich billigeres Produkt teurer sein. SCS BIO-Holzbriketts werden auch in Holzofenbäckereien, Pizzerien und zum Grillen verwendet.

Brauchen Holzbriketts ein Loch?

Nein. Holzbriketts mit einem relativ großen Durchmesser (90 mm und mehr) brauchen ein Loch, damit die Holzbriketts schneller anbrennen. Allerdings hat das Loch, das für eine höhere Sauerstoffzufuhr sorgt, auch den Nachteil, dass die Briketts entsprechend schneller brennen und den Verbrauch erhöhen. Unsere SCS BIO-Holzbriketts sind rund (Durchmesser 7,5 cm). Sie werden mit einer Kolbenpresse kontinuierlich am Strang gepresst und an dessen Ende zu je 24 cm langen Stücken abgeschnitten. Eckige Briketts dagegen werden mit einer hydraulischen Presse Brikett für Brikett einzeln gepresst.

Hart- oder Weichholzbriketts?

Wissenschaftlich betrachtet hat Weichholz den höheren Heizwert als Hartholz. Früher wurde Holz immer nach Volumen verkauft und ein Meter (Ster) Hartholz ist viel schwerer als ein Meter (Ster) Weichholz und hat somit mehr Heizwert. Die Meinung, dass Hartholz den höheren Heizwert als Weichholz hat, stimmt daher nur auf das Volumen und nicht auf das Gewicht bezogen. Die Frage nach der preisgünstigeren Variante kann nun leicht beantwortet werden. Es verhält sich wie bei der Frage: „Was ist schwerer? Ein Kilo Federn oder ein Kilo Blei?“ Ein Kilo ist immer ein Kilo. Unsere SCS BIO-Holzbriketts werden nach Gewicht (Tonne) verkauft.

Verpackung mit Plastikfolien

Da die Briketts heiß aus der Maschine kommen, muss die Plastikfolie genadelt sein, damit der Dampf entweichen kann. Unsere Folien besitzen das Recyclingsiegel und sind daher umweltfreundlich zu entsorgen.

Für SCS BIO-Holzbriketts gilt:

Unsere SCS BIO-Holzbriketts wurden von der LGA Nürnberg geprüft.